AP Alternative Portfolio AG in Liquidation

Einladung

zur 24. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, 26. Juni 2025, 14.00 Uhr

Notariat Zürich (Altstadt)
Löwenstrasse 11
8001 Zürich

Einleitung

An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 17. Dezember 2024 haben die Aktionäre der AP Alternative Portfolio AG die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft sowie die Dekotierung der Aktien per Datum der ordentlichen Generalversammlung 2025 beschlossen. In Übereinstimmung mit diesem Beschluss hat der Verwaltungsrat am 25. März 2025 bei der BX Swiss ein Gesuch um Dekotierung der Aktien per 26. Juni 2025 gestellt, dem am 9. April 2025 unter einer ohne Weiteres erfüllbaren Bedingung entsprochen wurde.

Per 28. Februar 2025 hatte die AP Alternative Portfolio AG in Liquidation noch 65 eingetragene Aktionäre und 6,8% ihrer Aktien wurden im Dispobestand bei total acht Banken gehalten.

Aufgrund der Dekotierung und der Liquidation der Gesellschaft sind im Vergleich zu den Generalversammlungen der Vorjahre verschiedene Traktanden nicht mehr notwendig.

Im Rahmen der Liquidation sind in regelmässigen Abständen Vermögensverteilungen (Abschlagszahlungen, Dividenden, Aktienrückkäufe mit Kapitalherabsetzung) unter Beachtung der gesetzlichen Gläubigerschutzvorschriften angedacht. Stand heute ist vorgesehen, den Aktionären spätestens anlässlich der GV 2026 entsprechende Vorschläge zu unterbreiten.

Traktanden und Anträge des Verwaltungsrats

1. Genehmigung des Geschäftsberichts mit Jahresrechnung (Liquidations-Zwischenabschluss) für das Geschäftsjahr 2024 und Kenntnisnahme vom Schuldenruf

Der Verwaltungsrat *beantragt* die Genehmigung des Geschäftsberichts 2024 mit Jahresrechnung der Gesellschaft in Liquidation (Liquidations-Zwischenabschluss per 31. Dezember 2024) sowie konsolidierter Rechnung und die Kenntnisnahme vom Liquidationsschuldenruf der AP Alternative Portfolio AG in Liquidation mit Meldungsnummer LS01-0000051718 im Schweizerischen Handelsamtsblatts SHAB vom 31. März 2025.

Erläuterung:
Die Generalversammlung ist für die Genehmigung des Geschäftsberichts sowie der konsolidierten Jahresrechnung der AP Alternative Portfolio Gruppe und der Jahresrechnung der AP Alternative Portfolio AG in Liquidation (Einzelabschluss) für jedes Geschäftsjahr verantwortlich. Als Folge der Liquidation hat die Generalversammlung zudem vom Liquidationsschuldenruf der Gesellschaft, der mit der Meldungsnummer LS01-0000051718 im Schweizerischen Handelsamtsblatts SHAB vom 31. März 2025 publiziert wurde, Kenntnis zu nehmen. Anzufügen ist, dass der Verwaltungsrat schon mit dem kurz vor Jahresende erfolgten Liquidationsbeschluss entschieden hat, aus Kostengründen (und weil verlässliche Bewertungen der Anlagen jeweils erst per Jahresende vorliegen) auf die Erstellung einer Liquidationsbilanz per Liquidationsbeschluss zu verzichten und auf eine Liquidationszwischenbilanz per 31. Dezember 2024 abzustellen.

Ernst & Young AG, Zürich, als Revisionsstelle, empfiehlt in ihren Berichten an die Generalversammlung, die konsolidierte Jahresrechnung und die Jahresrechnung (Liquidationszwischenabschluss per 31. Dezember 2024) der AP Alternative Portfolio AG in Liquidation ohne Einschränkungen zu genehmigen.

2. Entlastung des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat *beantragt,* allen Mitgliedern des Verwaltungsrats gesamthaft Entlastung für das Geschäftsjahr 2024 zu erteilen.

Erläuterung:
Mit der Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats erklären die zustimmenden Aktionäre, dass sie die verantwortlichen Personen für Ereignisse aus dem vergangenen Rechnungsjahr, die der Generalversammlung zur Kenntnis gebracht wurden, nicht mehr zur Rechenschaft ziehen werden.

3. Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2024

Der Verwaltungsrat *beantragt* die Genehmigung des Vergütungsberichts für das Geschäftsjahr 2024 in einer nicht bindenden Konsultativabstimmung.

Erläuterung:
Die Generalversammlung stimmt konsultativ über den Vergütungsbericht für das vorangegangene Berichtsjahr ab. Nachdem die Aktien der AP Alternative Portfolio AG in Liquidation während des Geschäftsjahrs 2024 börsenkotiert waren, beantragt der Verwaltungsrat der Generalversammlung, den Vergütungsbericht 2024 zu genehmigen. Ernst & Young AG, Zürich, hat die gesetzlich vorgeschriebenen Teile des Vergütungsberichts geprüft und in ihrem (im Geschäftsbericht enthaltenen) Prüfbericht bestätigt, dass der Vergütungsbericht den gesetzlichen Vorschriften und den während der Berichtsperiode geltenden Statuten der AP Alternative Portfolio AG in Liquidation entspricht.

4. Verwaltungsratswahlen

Erläuterung:
Da die Amtsdauer des Präsidenten und der Mitglieder des Verwaltungsrats mit dem Abschluss der jeweiligen ordentlichen Generalversammlung endet, müssen diese jeweils von der Generalversammlung wiedergewählt werden.

4.1 Wiederwahl des Präsidenten Ulrich Niederer

Der Verwaltungsrat *beantragt,* Ulrich Niederer als Mitglied und Präsidenten des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2026 wieder zu wählen.

4.2 Wiederwahl von Rolf Watter

Der Verwaltungsrat *beantragt,* Rolf Watter als Mitglied des Verwaltungsrats für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2026 wieder zu wählen.

5. Wiederwahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat *beantragt,* Ernst & Young AG, Zürich, als Revisionsstelle der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2025 wieder zu wählen.

Erläuterung:
Gemäss Statuten ist die Revisionsstelle jährlich von der Generalversammlung zu wählen. Ernst & Young AG, Zürich, begleitet die Gesellschaft seit ihrer Gründung, erfüllt die gesetzlichen Anforderungen und steht zur Wiederwahl zur Verfügung.

---

6. Statutenänderung

Der Verwaltungsrat *beantragt,* die Statuten der Gesellschaft wie unten dargestellt zu ändern.

Erläuterung:
Im Rahmen der Liquidation wird die Gesellschaft voraussichtlich nicht mehr zwingend einer ordentlichen Revision unterstehen und damit keine Konzernrechnung und keinen Lagebericht erstellen müssen. Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, diesen Umstand in den Statuten nachzuvollziehen. Grund für diesen Antrag sind Kostenüberlegungen.

Fassung gemäss Beschlüssen der Generalversammlung vom 17. Dezember 2024	**Vorgeschlagene neue Fassung** (Änderungen ***fett-kursiv***)
Artikel 17 **Befugnisse der Generalversammlung**	**Artikel 17** **Befugnisse der Generalversammlung**
Die Generalversammlung hat folgende ausschliessliche Befugnisse:	Die Generalversammlung hat folgende ausschliessliche Befugnisse: [lit. a – c bleiben unverändert]
d) die Genehmigung des Lageberichts und der Konzernrechnung;	~~***d) die Genehmigung des Lageberichts und der Konzernrechnung;***~~ [lit. e – g werden neu zu lit. d – f nummeriert]

Unterlagen, Teilnahme und Vertretung

Der Geschäftsbericht 2024 mit Jahresrechnung (Liquidations-Zwischenabschluss) und Konzernrechnung, Revisionsberichten und Vergütungsbericht 2024 findet sich auf der Internetseite **alternative-portfolio.com.** Er wird den Aktionären auf Verlangen per Post oder elektronisch zugestellt. Wenden Sie sich dafür bitte an sh-alternative-portfolioag@ubs.com.

Stimmberechtigt sind Personen, die am 20. Juni 2025 nach Börsenschluss um 17.30 Uhr im Aktienregister eingetragen sind. Vom 20. Juni 2025 nach Börsenschluss bis und mit 26. Juni 2025 bleibt das Aktienregister geschlossen. Die Einladungen werden am 30. Mai 2025 im SHAB veröffentlicht und gleichentags an die Aktionäre verschickt.

Die Gesellschaft stellt ihren Aktionären eine Online-Plattform zur Verfügung. Auf dieser Plattform können die im Aktienregister mit Stimmrecht eingetragenen Aktionäre Vollmacht und Weisungen an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter erteilen. Die für den individuellen Zugang zur Online-Plattform notwendigen Informationen sind auf dem Antwortschein aufgedruckt. Die Aktionäre können bis am 24. Juni 2025, 17.00 Uhr, Vollmacht und Weisungen an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter via Online-Plattform erteilen.

Aktionäre, welche die herkömmliche Art zu kommunizieren vorziehen, können mit dem beiliegenden Formular «Anmeldung/Vollmacht» die Stimm- und Zutrittskarten und den Geschäftsbericht bestellen. Sie werden gebeten, das Formular sobald wie möglich an folgende Adresse zu senden: AP Alternative Portfolio AG Aktienregister, c/o sharecomm ag, Postfach, CH-6010 Kriens 2.

Aktionäre, die nicht persönlich an der Generalversammlung teilnehmen, können sich wie folgt vertreten lassen:

- Durch ihren gesetzlichen Vertreter oder eine andere Person, die nicht Aktionär oder Aktionärin sein muss, indem sie die Stimm- und Zutrittskarten bestellen, die gedruckte Vollmacht ausfüllen, unterzeichnen und der bevollmächtigten Person übergeben.
- Durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter Karim Maizar, Kellerhals Carrard Zürich, Rämistrasse 5, Postfach, 8024 Zürich. Für die Erteilung der Vollmacht verwenden Sie bitte die elektronische Möglichkeit oder senden Sie das ausgefüllte und unterzeichnete Anmelde-/Vollmachtsformular bis spätestens 24. Juni 2025 (Zugang) zurück. Soweit auf der Rückseite dieses Formulars keine spezifischen Weisungen erteilt werden, wird der unabhängige Stimmrechtsvertreter Ihre Stimme(n) gemäss genereller Weisung im Sinne der Anträge des Verwaltungsrats abgeben.
- Weisungen sind elektronisch oder schriftlich (Zugang) bis zum 24. Juni 2025, 17.00 Uhr MEZ, möglich.

Gesellschaften werden gebeten, ihre Vertreter mit gültiger Vollmacht auszustatten.

Das Protokoll der Generalversammlung wird auf **alternative-portfolio.com** veröffentlicht.

Der Verwaltungsrat

AP Alternative Portfolio AG in Liquidation
Postfach
CH-8098 Zürich
alternative-portfolio.ch

© AP Alternative Portfolio AG in Liquidation 2025. Gedruckt im Mai 2025.